

KAPITALISMUS — SPRACHE — KRITIK

Wintersemester
2020/21
jeweils Donnerstag
18–19.30h
HS IV
Ludwig-Wucherer-
Str. 2

RINGVORLESUNG
DER
INSTITUTE
FÜR
SOZIOLOGIE
UND FÜR
GERMANISTIK

05\11\2020 Reinhold Sackmann \Stephan Pabst
Literatur der Soziologie / Soziologie der Literatur

PRÄSENZ

12\11\2020 Stephan Pabst (Halle/S.)
Moderation: Reinhold Sackmann
Wer spricht?
Literatur als Laboratorium kritischer
Sprecherpositionen

PRÄSENZ

19\11\2020 Ulrich Bröckling (Freiburg i. Br.)
Moderation: Sylvia Terpe
Kritik ohne Zentralschlüssel: das Glossar der
Gegenwart.
Ein Werkstattgespräch

ONLINE

26\11\2020 Andreas Langenohl (Gießen)
Moderation: Reinhold Sackmann
Preiszeichen als Sinnformen

ONLINE

03\12\2020 Daniel Fulda (Halle/S.)
Moderation: Stephan Pabst
Was haben Gedichte in der Kapitalismuskritik zu
suchen? Wie sich Hartmut Rosas Resonanztheorie
literaturwissenschaftlich weiterdenken lässt

PRÄSENZ

10\12\2020 Tilman Reitz (Jena)
Moderation: Stephan Pabst
Problemdruck und PR-Falle. Weshalb die
kritische Wissenschaft (keine) sprachliche
Beratung braucht

ONLINE

17\12\2020 Lilla Balint (Berkeley)
Moderation: Stephan Pabst
Dabeisein, mittendrin:
Positionen der Literatur, Möglichkeiten der
Kritik

ONLINE

07\01\2021 Patrik Eiden Offe (Berlin)
Moderation: Stephan Pabst
Languages of class –
politische Agenda und begriffshistorisches
Forschungsprogramm

PRÄSENZ

14\01\2021 Christian Papilloud (Halle/S.)
Moderation: Reinhold Sackmann
Nano-Translation. Semantik des Abenteuer-
Kapitalismus im Bereich der Hochtechnologien

ONLINE

21\01\2021 Stephan Lessenich (München)
Moderation: Reinhold Sackmann
„Neoliberalismus“?
Zur Spracharmut der Kapitalismuskritik

PRÄSENZ

05\02\2021 Reinhold Sackmann (Halle/S.)
Moderation: Stephan Pabst
Kapitalismus lesen:
Gaskell, Goetz und Weber, Windolf

PRÄSENZ

12\02\2021 Andrea Jäger (Halle/S.)
Moderation: Stephan Pabst
Antikapitalismus der Neuen Rechten. Die
Rhetorik der Verwandlung der sozialen Frage in
eine nationale Frage

PRÄSENZ

19\02\2021 Chris Hann (Halle/S.)
Moderation: Stephan Pabst
Überlegungen zur Populismuskritik

PRÄSENZ